

Allgemeine Geschäftsbedingungen von Kompasshunde

Maulkorbberatung und -anpassung

Josephin Seidel Kompasshunde, bietet Maulkorbberatungen inklusive Verkauf und Anpassung an. Jede Beratung umfasst einen Termin von maximal 60 Minuten. Mit dieser Vereinbarung werden die Rahmenbedingungen für die Maulkorbberatung und den Verkauf festgelegt.

1. Allgemeines und Geltungsbereich

- 1.1. Diese AGB regeln das Vertragsverhältnis zwischen Josephin Seidel (nachfolgend „Kompasshunde“) und den natürlichen sowie juristischen Personen (nachfolgend „Kunde*in“ genannt), die die Angebote von Kompasshunde in Anspruch nehmen.
- 1.2. Mit Inanspruchnahme der Leistungen erkennt der Kunde diese AGB an.
- 1.3. Der Vertrag kommt zustande, wenn der Kunde die Beratungsdienstleistung bucht und Kompasshunde die Buchung bestätigt. Die Buchung kann telefonisch, schriftlich oder per E-Mail erfolgen.

2. Leistungsbeschreibung

- 2.1. Kompasshunde bietet individuelle Maulkorbberatungen an. Hierfür probiert probiert verschiedene Maulkorbmodelle am Hund oder leitet den/die Kunden*in zur Anprobe an.
- 2.2. Nach Zustimmung des/der Kunden*in können Elemente des Maulkorbs wie Nacken-, Kehl- oder Stirnriemen sowie Nasenpolster angepasst werden.
- 2.3. Die Beratung umfasst Empfehlungen zur Passform, Sicherheit und zum korrekten Sitz des Maulkorbs.

3. Preise und Zahlungsbedingungen

- 3.1 Die Preise für die Maulkorbberatung und -anpassung sind auf der Website.
- 3.2. Die Beratungskosten werden nicht erstattet, auch wenn kein passender Maulkorb gefunden wird.
- 3.3 Die Zahlung erfolgt im Voraus oder nach Vereinbarung. Eine Rechnung wird auf Wunsch erstellt.

4. Pflichten des/der Kunden*in

- 4.1. Der/die Kunde*in versichert, dass der Hund frei von ansteckenden Krankheiten und Parasiten ist sowie alle notwendigen Schutzimpfungen erhalten hat.
- 4.2. Während des gesamten Termins muss der Hund an der Leine gehalten werden.
- 4.3. Der/die Kunde*in ist verpflichtet, Kompasshunde alle relevanten Informationen zum Hund zur Verfügung zu stellen, die für eine sachgerechte Beratung und Anpassung erforderlich sind. Dazu gehören insbesondere Informationen über Verhaltensauffälligkeiten Hundes, gesundheitliche Besonderheiten oder frühere Erfahrungen mit Maulkörben.
- 4.4. Bei Vorliegen von ansteckenden Krankheiten oder Parasitenbefall muss Kompasshunde umgehend informiert werden.
- 4.5. Der/die Kunde*in haftet für Schäden, die durch das Unterlassen der Anzeigepflicht entstehen.

5. Umtausch

- 5.1. Getragene oder auf Wunsch angepasste Maulkörbe sind vom Umtausch ausgeschlossen.

6. Absage, Terminverschiebung und Fristen

- 6.1. Vereinbarte Termine sind verbindlich.
- 6.2. Sollte der/die Kunde*in den Termin nicht wahrnehmen können, muss eine Absage oder Verschiebung mindestens 24 Stunden im Voraus erfolgen. Bei einer späteren Absage oder Nichterscheinen wird die volle Beratungsgebühr berechnet.
- 6.3. Verspätungen seitens des/der Kunden*in berechtigen nicht zu einer Verlängerung des Termins oder einer Minderung der Kosten.

7. Datenschutz

- 7.1. Alle persönlichen Daten des/der Kunden*in werden vertraulich behandelt und nur mit ausdrücklicher Zustimmung weitergegeben.
- 7.2. Die Daten werden nur für die vertraglich vereinbarte Leistung gespeichert und genutzt.
- 7.3. Der/die Kunde*in kann jederzeit Einsicht in die gespeicherten Daten verlangen und deren Löschung beantragen.

- 7.4. Kompasshunde darf Fotos und Videos des Hundes während der Beratung aufnehmen und für Marketingzwecke verwenden, sofern der/die Kunde*in zustimmt.

8. Haftungsausschluss

- 8.1. Der/die Kunde*in ist verpflichtet, den Maulkorb regelmäßig auf Schäden zu überprüfen. Schrauben können sich lösen, Drähte brechen oder andere Abnutzungserscheinungen auftreten.
- 8.2. Ein Maulkorb bietet keinen hundertprozentigen Schutz vor Verletzungen. Es besteht immer ein Risiko, dass trotz des Tragens des Maulkorbs Verletzungen entstehen können.
- 8.3. Der/die Kunde*in übernimmt die volle Verantwortung für die Sicherheit und den Zustand des Maulkorbs sowie für alle damit verbundenen Situationen.
- 8.4. Kompasshunde übernimmt keine Haftung für Schäden, die aus der Nutzung des Maulkorbs entstehen. Es liegt in der Verantwortung des/der Kunden*in, die einwandfreie Funktion des Maulkorbs sicherzustellen.

9. Gewährleistung

- 9.1 Kompasshunde bemüht sich, den individuell passenden Maulkorb zu empfehlen und anzupassen. Es kann jedoch keine Garantie dafür übernommen werden, dass der Hund den Maulkorb dauerhaft akzeptiert oder keine Anpassungen im Nachhinein notwendig werden.

10. Schlussbestimmungen

- 10.1 Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein, bleibt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Gerichtsstand ist der Sitz von Kompasshunde.